

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	1
<i>Götz Richter, Andreas Hinz und Christoph Hecker</i>	
Herausgeber des Buches	2
Aufbau und Beiträge des Buches	4
Überblick	9
Literatur	11
 Perspektiven der Arbeit in der Produktion	
Wie können wir Produktionsarbeit in Deutschland halten?	15
<i>Frank Lennings und Jürgen Dörich</i>	
1. Einleitung	15
2. Bedeutung der Produktionsarbeit	16
3. Handlungsfelder	18
4. Perspektiven	23
Literatur	26
Gesund und leistungsfähig in die Zukunft – Produktionsarbeit 4.0 mit alternden Belegschaften	27
<i>Jürgen Klippert</i>	
1. Demografie und Digitalisierung – Megatrend trifft Megatrend	27
2. Strategisches Vorgehen zur Umsetzung alter(n)sgerechter Arbeit 4.0	32
3. Ausblick: Mit alternden Belegschaften die Herausforderungen der Digitalisierung bewältigen	39
Literatur	40
Übergreifende Aspekte einer alters- und alternsgerechten Arbeitsgestaltung	42
<i>Wilhelm Adamy, Norbert Breutmann, Andreas Hinz, Andreas Horst, Götz Richter, Christoph Serries und Martin Schmauder</i>	
1. Einleitung	42
2. Herausforderungen und Probleme der betrieblichen Arbeitsgestaltung	43
3. Ansatzpunkte für eine alters- und alternsgerechte Arbeitsgestaltung	47
4. Fazit	54
Literatur und weiterführende Hinweise	54
 Kognitive Leistungsfähigkeit erhalten	
Gesund Altern am Band: Karrieredesign für Produktionsmitarbeiter in der Industrie	59
<i>Jan Oltmanns, Götz Richter, Ben Godde und Ursula M. Staudinger</i>	
1. Einführung	59
2. Geistig gesund Altern in der Industriearbeit	59
3. Schlussfolgerungen für die Arbeits- und Personalpolitik	63
4. Wie kann Karriereplanung für Produktionsmitarbeiter/innen gelingen?	64
Literatur	66

Wie lassen sich Beschäftigte in (geistiger) Bewegung halten?	69
<i>Michael Falkenstein, Patrick Gajewski und Claudia Kardys</i>	
1. Einführung	69
2. Die Bedeutung der fluiden Intelligenz für die Arbeit	70
3. Einflussfaktoren auf die fluide Intelligenz	70
4. Maßnahmen	73
5. Betriebliche Ansprechpartner und Umsetzung	78
Literatur	80
Arbeitsgestaltung für gesundes Älterwerden	
Ergonomische Arbeitsplatzgestaltung – was brauchen die Älteren?	85
<i>Hanna Zieschang</i>	
1. Ältere Erwerbstätige: Stärken und Schwächen	85
2. Das Ziel: Arbeitsfähigkeit erhalten und fördern	87
3. Wesentlicher Baustein: Die Gestaltung der Arbeit	89
4. Ein Blick in die Zukunft: Ältere Arbeitnehmer und die zunehmende Digitalisierung	93
Literatur	94
Gestaltung der Arbeitszeit aus Sicht des Arbeits- und Gesundheitsschutzes	96
<i>Frank Brenscheidt</i>	
1. Arbeitswissenschaftliche Empfehlungen	97
2. Lebensphasenorientierte Arbeitszeitgestaltung	101
3. Lebensarbeitszeitkonten	103
4. Entlastung für Ältere durch betriebliche Arbeitszeitpolitik	105
5. Arbeitszeitpolitischer Ausblick	106
Literatur	108
Die ganzheitliche Ergonomiestrategie bei Audi am Praxisbeispiel Lärm und Beleuchtung	109
<i>Mathias Keil, Stephan Weiler und Michael Feiner</i>	
1. Die Audi-Ergonomiestrategie	109
2. Demografische Entwicklung bei Audi	111
3. Zusammenfassung	117
Literatur	118
Arbeitsfähigkeit durch Belastungswechsel erhalten	119
<i>Inga Mühlensbrock, Andrea Lange und Hans Szymanski</i>	
1. Warum machen Arbeitsbedingungen und der demografische Wandel Belastungswechsel notwendig?	119
2. Wie lassen sich belastungsorientierte Tätigkeitswechsel in Unternehmen vorbereiten?	121
3. Welche Rahmenbedingungen helfen, Belastungswechsel umzusetzen?	132
Literatur	133
Gestaltung von Job-Rotation in der Produktion	135
<i>Wolfgang Anlauf</i>	
1. Job-Rotation – eine vielseitige Strategie	135

2. Zielsetzungen gewichten	137
3. Die Einführung von Job-Rotation	141
4. Ausblick	151
Literatur	151
Grüne Ampel für altersstabile Arbeitsplätze	152
<i>Andrea Stickel</i>	
1. Attraktive, ergonomisch gestaltete Arbeitsplätze	152
2. Ergonomische Gefährdungsbeurteilung	153
3. Richtig planen – Kosten reduzieren	157
4. Aspekte des Kulturwandels	162
Ausgewählte Umgebungsfaktoren – Lärm und Beleuchtung bei der Arbeit	
Lärm – Erkenntnisse zu Schwerhörigkeit und weiteren Lärmwirkungen aus wissenschaftlicher Sicht	167
<i>Sabine J. Schlittmeier</i>	
1. Einleitung	167
2. Schwerhörigkeit	170
3. Weitere aurale und extraaurale Lärmwirkungen	177
Literatur	181
Sehen im Alter	184
<i>Gerold Soestmeyer</i>	
1. Stand und Reichweite der Regelungen, Handlungsbedarf	184
2. Warum nimmt die visuelle Leistung im Alter ab?	185
3. Schlussfolgerungen	193
Instrumente für die betriebliche Praxis	
Gesund und qualifiziert älter werden in der Automobilindustrie	199
<i>Alfons Adam und Mathilde Niehaus</i>	
1. Produktionsarbeit mit alternden Belegschaften aus der Sicht der Schwerbehindertenvertretung	199
2. Erkenntnisse aus der Praxisforschung	201
3. Das Fit-Modell: Altersmanagement etwas anders gedacht	202
4. Erforderliche Rahmenbedingungen	206
5. Ausblick und Zukunftswünsche	207
Literatur	207
Bedeutung der psychischen Gefährdungsbeurteilung	208
<i>Norbert Breutmann</i>	
1. Ausgangslage	208
2. Die Wirkung psychischer Belastungen verändert sich in der Erwerbsbiografie	210
3. Aktuelle Situation in Bezug auf die Durchführung von Gefährdungsbeurteilungen	213
4. Schlussfolgerungen	217
Literatur	218

Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastungen durch die Arbeit: notwendiger Bestandteil altersgerechter Arbeitsplatzgestaltung	219
<i>Heinz Fritsche und Moritz Boje Tiedemann</i>	
1. Einführung	219
2. Demografische Entwicklung und betrieblicher Altersstrukturwandel: Herausforderung für den betrieblichen Arbeits- und Gesundheitsschutz	221
3. Altersgerechte und lernförderliche Gestaltung der Arbeit: Gestaltungs- defizite in der Praxis	221
4. Psychische Belastungen durch die Arbeit: Neue Befunde, klarer Präventionsauftrag	223
5. Prävention psychischer Arbeitsbelastungen im Rahmen der Gefähr- dungsbeurteilung: notwendiger Bestandteil altersgerechter Arbeits- platzgestaltung	224
6. Sieben Erfolgsfaktoren betrieblicher Initiativen zur altersgerechten Gestaltung der Arbeitsbedingungen	225
Literatur	228
 Ganzheitliches Gesundheitsmanagement im Zeitalter von Industrie 4.0	230
<i>Alexander Kuhlmann</i>	
1. Herausforderung Industrie 4.0	230
2. Was ist Gesundheit?	231
3. Betriebliches Gesundheitsmanagement (BGM)	233
4. Präventionsmaßnahmen mit hoher Evidenz	236
5. Fazit für die Praxis	243
6. Ausblick	244
Literatur	244
 BEM als Aufgabe der Experten in der Prävention und Rehabilitation – unter besonderer Berücksichtigung eines Projekts der gesetzlichen Unfallversicherung	246
<i>Friedrich Mehrhoff</i>	
1. Einleitung	246
2. Rechtliche Grundlagen für BEM in Deutschland – internationales Vorbild	247
3. BEM als Teil einer ganzheitlichen Gesundheitsstrategie	248
4. Strategien für die soziale Sicherheit	255
5. Ausblick	258
Erläuterungen und Literatur	259
 Ausblick	
 Von der Fehlzeitenanalyse zur Förderung der Arbeitsfreude	263
<i>Gerhard Westermayer und Désirée Brand</i>	
1. Einleitung	263
2. Welche Arbeitsbedingungen halten Produktionsmitarbeiter über 50 gesund, welche machen sie krank?	263
3. Von der Krankenstandsanalyse zur Diagnose der Betrieblichen Gesund- heit	268

4. Ein notwendiger Perspektivwechsel – Diskussion und Ausblick	271
Alters- und berufsbegleitende Veränderungen des Leistungsprofils – Voraussetzungen und Limitationen für gesundes Altern in der Produktion	274
<i>Karlheinz Sonntag und Nadine Seiferling</i>	
1. Demografischer Wandel und Dynamisierung der Arbeitswelt	274
2. Leistungsfähigkeit älterer Erwerbstätiger	275
3. Gesundheit und Krankheitsrisiken	280
4. Maßnahmen zur Potenzialerhaltung und Ressourcenentwicklung	283
5. Fazit	289
Literatur	290
Autorenverzeichnis	295